

27. Juni 2011

Bei herrlichem Wetter besammelten sich 16 Mitglieder und 1 Gast zum traditionellen Gwerblerausflug des Gewerbevereins Weisslingen beim Spritzehüsli in Weisslingen. Pünktlich konnten wir uns mit unserem Chauffeur Roger Kopf zur Besichtigung der Brauerei Feldschlösschen auf den Weg machen.

Das schweizerische Mekka für Bierfreunde und Kulturinteressierte liegt im Städtchen Rheinfelden. Tatsächlich vermutet man in dem prächtigen schlossartigen Gebäude erst auf den zweiten Blick den Hauptsitz der renommierten Feldschlösschen-Brauerei. Kein Wunder, dass das 1875 mit viel Backstein erbaute Stammhaus der Brauerei als eines der schönsten Sudhäuser der Welt gilt. Rund ein Drittel der gesamten Schweizer Bierproduktion wird hier gebraut. 130 Jahre Brauerfahrung und frisches Quellwasser sind zwei wesentliche Gründe für diesen anhaltenden Erfolg.

Nach ersten Eindrücken vom Gelände und den Bauten begrüßte uns Hedy Campani, eine fachkundige Hostess, in der Schlossstube, wo wir bereits einige Erfrischungen zu uns nehmen durften. Ausgerüstet mit Hörgeräten ging es los auf den Rundgang durch die Brauerei.

Nach einem kurzen Einführungsfilm über die spannende und erfolgreiche Entstehungsgeschichte der Brauerei, ging es weiter auf den Rundgang. Über 300 Treppenstufen ging es munter immer auf und ab.

Vom eindrucklichen Sudhaus mit der Maischepfanne, dem wohl schönsten in der ganzen Welt mit seinen glänzenden Kupferkesseln, über die grossen Gärkeller bis hin zu den Flaschenreinigungs- und Abfüllmaschinen und schlussendlich zur Verladestation konnte man einen eindrucklichen Einblick in die Herstellung und den Vertrieb des «edlen Gerstensaftes» bekommen. Überraschend ist die grosse Vielzahl von verschiedenen Biersorten die in Rheinfelden hergestellt werden. Es würde zu weit führen sie alle einzeln aufzuzählen. Wenn doch all die alten Gebäude mit der modernen Bierherstellung uns allen einen grossen Eindruck gemacht haben, war es zuletzt doch noch die Flaschenabfüllerei die in manchem Technikerherzen Staunen auslöste, mit welcher Geschwindigkeit, Flaschen gereinigt, kontrolliert, abgefüllt und verpackt werden.

Abschließend ein Besuch in den alten Pferdestallungen, wo die noch acht verbliebenen Brauereipferde sich über Streicheleinheiten freuten oder gerade mit Fressen beschäftigt waren. An verschiedenen Veranstaltungen in der Schweiz fahren sie als Sechsspänner mit dem sorgfältig aufgebauten Fässerwagen auf und erhalten dabei viel Bewunderung.

Keine Brauereibesichtigung ohne abschliessende Verköstigung. Im Anschluss an die 1 ½-stündige Führung wartete ein leckerer Imbiss und natürlich, jetzt besonders wieder für die Bierfreunde von Interesse, eine Bierverkostung. 😊 Nun hatten wir die Möglichkeit die verschiedenen Biersorten und Nebenprodukte eingehend zu degustieren und uns ein Bild über die Vielfalt der hergestellten Sorten zu machen.

Und für alle, die keine Bierliebhaber sind, standen natürlich andere Getränke zur Verfügung.

Wir sind ins Geheimnis von Feldschlösschen eingeweiht worden und haben den Rundgang durch eine der schönsten Brauereien der Welt genossen. Wir sind den Weg der Biere gegangen und erlebten, wie im beliebtesten Schloss der Schweiz das Getränk gebraut wird.

Nach einem interessanten und informativen Nachmittag fuhr uns Roger Kopf wieder wohlbehalten nach Weisslingen zurück.

Den Abend liessen einige Mitglieder mit einem Schlummertrunk im Restaurant Sonne ausklingen.

Ein herzliches Dankschön an:

Monica und Nöggi	für die Organisation der Besichtigung Feldschlösschen
Roger Kopf	für den wieder einmal mehr sicheren Transport
Hedy Campani	für die kompetente und interessante Führung durch die Brauerei

Die Firmengeschichte kann nachgelesen werden unter: <http://www.feldschloesschen.com/SiteCollectionDocuments/FGG%20Geschichte%2001%2009.pdf>

Aktuarin: Konny Fluri

